



# Gemeinde Werfenweng AKTUELL

An einen Haushalt - P.b.b.  
Verlagspostamt und Bestimmungsort:  
5453 Werfenweng

Amtliche Mitteilung

## Information der Gemeinde

Folge 11 - Dezember 2006

## Energy Globe Award 2006 Landessieger Werfenweng



Mag. (FH) Karmen Mentil, Bgm. Dr. Peter Brandauer



LR Josef Eisl, Bgm. Dr. Peter Brandauer



Kategoriesieg „Luft“ - Salzburg

Kategoriesieg „Luft“ - Österreich

Landessieger Salzburg

Gleich dreimal hatte Werfenweng in den vergangenen Wochen bei der Verleihung des Energy Globe Awards zu jubeln. Nachdem das Projekt „Autofreier Tourismus - sanfte Mobilität“ bereits Kategorie- und Landessieger im Bundesland Salzburg wurde, konnten wir auch den österreichweiten Sieg in der Kategorie „Luft“ verbuchen.

Der „Energy Globe Award for Sustainability“ ist heute der bedeutendste und renommierteste Umweltpreis weltweit. Prämiert werden Projekte aus aller Welt,

welche unsere Ressourcen sparsam und schonend verwenden bzw. erneuerbare Energie nutzen.

„Es ist unsere Pflicht und Verantwortung, dafür zu sorgen, dass unsere Jugend auch morgen noch eine lebenswerte Umwelt vorfindet“. Mit diesem Leitsatz hat Ing. Wolfgang Neumann vor 7 Jahren den Energy Globe - World Award for Sustainability gegründet.

Dieser Leitsatz spiegelt auch die Grundidee der eingereichten Projekte wider. Das Konzept der sanften Mobilität konnte die Jury so-

wohl in Salzburg als auch in Wels überzeugen. In zahlreichen Fernsehberichten und Zeitungsartikeln wurden die Sieger des Energy Globe Awards vorgestellt und deren Projekte gewürdigt. Dies ist nicht nur ein großartiger Erfolg für das Modellvorhaben „Autofreier Tourismus - Sanfte Mobilität“, sondern auch eine enorme Werbewirkung für Werfenweng als Tourismusstandort.

Neben vielen anderen Höhepunkten dieses Jahres waren diese Erfolge der krönende Abschluss des ausklingenden Jahres 2006.

## Der Bürgermeister informiert



Liebe Werfenwengerinnen,  
liebe Werfenwenger!

Das Ende eines Jahres ist immer wieder ein Zeitpunkt um kurz inne zu halten, um zurückzuschauen aber auch um sich Neues vorzunehmen für das kommende Jahr.

Zwei verschiedene Anlässe haben es mir im vergangenen Jahr wieder einmal besonders bewusst werden lassen, wie schön unser Werfenweng eigentlich ist. Als Vorsitzender von Alpine Pearls konnte ich in den vergangenen Monaten viele schöne Orte in den Alpen besuchen. Das einmalige Panorama des Tennengebirges mit dem Werfenwenger Hochplateau davor aber ist wirklich einzigartig schön. Und der zweite Anlass war die Herausgabe des Werfenweng - Bildbandes. „Da sehen wir erst wieder, wie schön es bei uns ist“, haben mir viele gesagt, als sie die wirklich schönen Fotos im Buch bewundert haben.

Und bei all den vielen Aufgaben und Plänen für die Zukunft muss es erste Priorität haben, diese Schönheit unseres Ortes zu erhalten. Und genau deshalb sind mir auch Natur- und Umweltschutz, aber auch die vielen Anstrengungen unserer Bürgerinnen und Bürger für die Verschönerung der Gemeinde sehr wichtig.

Ich darf mich am Jahresende bei allen, die mitgeholfen haben, dass wir auch im vergangenen Jahr wieder viel erreicht haben, herzlich bedanken. Der Dank gilt unseren Gemeindevertretern, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Gemeinde und im Tourismusverband, unseren Expertinnen und Experten von außen, die uns geholfen haben und schließlich Euch ALLEN!

Peter Brandauer

## Auszeichnung e5-Gemeinde

Auch die Bemühungen um eine energieeffiziente Gemeinde führen bereits zu ersten sichtbaren Erfolgen. Beim ersten Audit konnte die Gemeinde Werfenweng ein „e“ mit nach Hause nehmen. Das zweite „e“ - von fünf möglichen - wurde nur knapp verfehlt. Für das Jahr 2007 sind viele Maßnahmen rund um das Thema Energie in der Gemeinde geplant - beginnend mit einer Thermografieaktion diesen Winter (**nähere Informationen dazu finden Sie auf der Rückseite**), Informationsveranstaltungen, Schwerpunktaktionen, Solarpark, Gebäudeoptimierung, Energiebuchhaltung u.v.m. werden 2007 in Angriff genommen.



vml.: Vzbgm. Josef Weissacher, LR Josef Eisl, Alois Lottermoser, Josef Possegger

## Aktuell

Wieder einmal steht der Winter vor der Türe und wir ersuchen Sie, die Arbeiten der Gemeinde im Winterdienst zu unterstützen. Darum unsere Bitte:

1. Stellen sie ihr Fahrzeug nicht auf den Gemeindestraßen ab. Es beeinträchtigt dadurch die Verkehrssicherheit, erschwert die Schneeräumung oder macht sie unmöglich.
2. Bitte werfen sie nicht noch zusätzlich den Schnee aus ihrer Einfahrt auf die Gemeindestraße - dies wäre übrigens ein Verstoß gegen die StVO.
3. Wenn möglich achten sie darauf, dass, sollte sich vor ihrem Einfahrts- bzw. Objektbereich ein Straßeneinlaufschacht befinden, dieser im Frühjahr möglichst frei ist, um in der Tauwetterperiode das einwandfreie Ablaufen des Schmelzwassers bestmöglich zu gewährleisten.

4. Es darf bei dieser Gelegenheit auch nochmals auf die Verpflichtung der Anrainer gemäß § 93 StVO 1960, idgF, hingewiesen werden (Verpflichtungen betreffend die Schneeräumung, Streuung bzw. Reinigung der Gehsteige und Gehwege, sowie die Beseitigung von Schneewächten und Eisbildungen von den Dächern).

⇒ Bei öffentlichen Privatstraßen ist der jeweilige Grundeigentümer und bei Interessentenstraßen die Weggenossenschaft zur Räumung und Streuung der Straße verpflichtet.

⇒ Gelegentlich (insbesondere aus arbeitstechnischen Gründen) werden bestimmte Teilstücke von Gehsteigen und Gehwegen, sowie öffentliche Privatstraßen und Interessentenstraßen, für die grundsätzlich der jeweilige Anrainer bzw. Grundeigentümer zuständig und verantwortlich ist, vom Winterdienst der Gemeinde mitbetreut. **Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass diese Winterarbeiten durch die Gemeinde eine freiwillige Arbeitsleistung darstellen, die unverbindlich ist und aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann** - die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten bleibt in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Straßeneigentümer.

⇒ Eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch wird ausdrücklich ausgeschlossen.

Wir bemühen uns sehr, die Unannehmlichkeiten, die jeder Winter ganz natürlich mit sich bringt, so gering als möglich zu halten.





## Bildband

Mit Hilfe des Preisgeldes des „CIPRA - Zukunft in den Alpen“ Preises wurde ein wunderschöner Bildband über Werfenweng erstellt. Jeder Haushalt in Werfenweng erhält ein Gratisexemplar dieses Buches - dieses kann am Gemeindeamt abgeholt werden. Die Präsentation des Bildbandes fand Ende November im Beisein der Autoren im Festsaal statt



### Tipp:

Der Werfenweng-Bildband ist eine ideale Geschenksidee und kann beim Tourismusverband käuflich erworben werden.

## Plastik im Bioabfall

Da von den Kompostierbetrieben immer wieder Rückmeldungen gegeben werden, dass sich im Bioabfall Plastik befindet, möchten wir Sie darauf hinweisen, dass kein Plastik, Hohlkörper, wie auch Folien, keine Säcke und Tragtaschen in die Biotonne einzubringen sind. Die Vorsammlung von Bioabfällen hat in Papiersäcken oder Maisstärke-säcken zu erfolgen.

## Blutspendeaktion

Die nächste Blutspendeaktion findet am Mittwoch, 24.01.2007 von 16.00-20.00 Uhr in der Volksschule Pfarrwerfen statt. Mit Ihrer Blutspende sind Sie bereit, anderen Menschen das Leben zu retten!

## Firmenübernahme

Unser Bezirksrauchfangkehrermeister, Herr Heinrich Bergmüller hat seinen Betrieb mit 01.10.2006 an seinen langjährigen Mitarbeiter Herbert Wimmer übergeben. Sie erreichen die Firma Wimmer Herbert KEG mit Firmensitz in 5450 Werfen, Markt 53, unter Tel.: 0664/4229338.

## Zivilschutzipp

Weihnachtskerzen sind heuer besonders gefährlich. Die Weihnachtsbäume haben weniger Wasser abbekommen und trocknen deshalb schneller aus.

**Tipp 1:** Achten Sie darauf, dass ihr Baum nach dem Kauf stets gut gewässert wird, damit er nicht bereits am Weihnachtsabend trocken und somit brandgefährlich ist. **Tipp 2:** Tauschen Sie bereits abgebrannte Kerzen lieber etwas früher aus. Durch das Abrennen verändert sich das Gewicht der Kerzen und damit häufig auch ihre Lage. **Tipp 3:** Sternspritzer sollten allerdings nur am Weihnachtsabend selbst angezündet werden, solange sicher ist, dass der Baum noch ausreichend feucht ist. **Tipp 4:** Solange die Kerzen brennen sollten Sie ein feuchtes Tuch, einen Eimer mit Wasser oder einen Handfeuerlöscher bereithalten. **Tipp 5:** Achten Sie auf einen ausreichenden Sicherheitsabstand zur direkten Umgebung. **Tipp 6:** Achten Sie beim entzünden der Kerzen darauf, dass Sie mit den obersten Kerzen hinten beginnen. Die untersten Kerzen ganz vorne werden zuletzt entzündet. **Tipp 7:** In Haushalten mit Kindern oder Haustieren sollte auf echte Kerzen verzichtet werden. Verwenden Sie elektrische Kerzen. **Tipp 8:** Achten Sie beim Kauf von elektrischen Kerzen auf entsprechende Prüfsiegel. Halten Sie Reservelampen bereit und tauschen Sie kaputte Glühbirnen umgehend aus. Auch elektrische Kerzen müssen mit einem Sicherheitsabstand zu Zweigen und Baumschmuck angebracht werden.



## Aktuelles aus dem Gemeindeamt

### Gemeindeabgaben 2007

Die Gemeindevertretung hat in der Sitzung am 14.12.2006 die Gemeindesteuern, -abgaben und -gebühren für das Jahr 2007 beschlossen. Erhöhungen gegenüber dem Vorjahr wurden bei der Hundesteuer, Kanalgebühren, Restmüll, Müllgrundgebühr und Biomüll vorgenommen. Bei allen übrigen Abgaben wurde keine Erhöhung vorgenommen. Die Abgaben im Detail:

<b>Grundsteuer A</b>	500%	
<b>Grundsteuer B</b>	500%	
<b>Kommunalsteuer n.</b>		
<b>Lohnsumme</b>	3%	
	netto	brutto
<b>Hundesteuer</b>	12,--	
<b>Ortstaxe</b>	1,10	
<b>Ortstaxe Strußing-</b>	0,90	
<b>Ladenberg-Bischling</b>		
<b>Ortstaxe für</b>		
<b>Zweitwohnsitze:</b>		
bis 40 m <sup>2</sup> Wohnfläche	198,--	
über 40 m <sup>2</sup> Wohnfläche	264,--	
<b>Friedhofsgebühren:</b>		
Kindergräber	10,--	
Einzelgräber	22,--	
Einzelgräber Rand	30,--	
Doppelgräber	33,--	
Doppelgräber Rand	37,--	
Grabanlagen	44,--	
<b>Abwasserbeseiti-</b>		
Kanalbenützungsgel-	2,66	2,93
Kanalanschlussgebühr	477,--	524,70
Zählermiete	10,--	11,--
<b>Müllabfuhr:</b>		
Grundgebühr pro Punkt	11,50	12,65
Restmüll 90-l-Tonne	3,36	3,70
Restmüll 120-l-Tonne	4,48	4,93
Restmüll 240-l-Tonne	8,96	9,87
Restmüll 1.100-l-Tonne	41,07	45,22
Biomüll 40-l-Tonne	3,61	3,97
Biomüll 80-l-Tonne	4,45	4,90
Biomüll 120-l-Tonne	4,52	6,07
Biomüll 240-l-Tonne	11,02	12,12
<b>Kinderqartengebühr:</b>		
1 Kind	49,09	54,--
2 Kinder	64,55	71,--



## Werfenweng ist Gründungsmitglied einer erfolgreichen touristischen Kooperation:

### Alpine Pearls

Im Jänner 2006 wurde die wohl größte touristische Kooperation im Alpenbereich gegründet.

Mittlerweile können die Alpine Pearls bereits auf schöne Erfolge zurückschauen. 17 Orte aus 5 Alpenstaaten (Deutschland, Frankreich, Italien, Österreich und Schweiz) schlossen sich zusammen um die Zukunft gemeinsam besser zu meistern. Ein umfassender Kriterienkatalog sorgt für hohe Qualitätsstandards. Alpine Pearls repräsentieren über 7 Millionen Nächtigungen. Kleine Orte sind ebenso Mitglieder wie „Tourismus-Giganten“.

Die Mitgliedsorte und die Organisation können das Thema nur so stark entwickeln, wie die Bevölkerung von Werfenweng den Weg mitgeht. Wir laden Sie zum Mitdenken, Mitgestalten und Mitarbeiten ein – zum Wohle von uns allen. Sollten Sie Interesse an näheren Informationen haben besuchen Sie uns doch einfach auf der Homepage

[www.alpine-pearls.com](http://www.alpine-pearls.com).

Ideen und Vorschläge sind selbstverständlich auch willkommen. Einfach eine Mail schreiben an

[info@alpine-pearls.com](mailto:info@alpine-pearls.com)

Wir freuen uns über „Post“ aus den Mitgliedsorten.

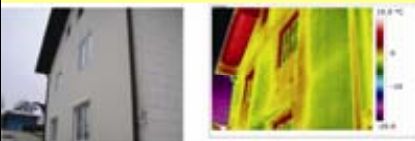
### Alpine Pearls - Die Orte:

Arosa, Bad Reichenhall, Berchtesgaden, Chamois, Deutschnofen, Feltre, Forni di Sopra, Interlaken, Les Gets, Pieve di Cadore, Ratschings, Sauris, Steinegg, Tiers, Vilnöß, Welschnofen, **Werfenweng**



## Thermografieaktion HINWEIS

Ein Bild sagt mehr als tausend Worte - Thermografie ist ein hervorragendes Instrument um **Wärmeverluste sichtbar zu machen** und die Qualität von durchgeführten **Wärmedämmmaßnahmen** bei Sanierung und Neubau zu **überprüfen**. Auch vorbeugend kann mit Hilfe der Thermografie eine sinnvolle thermische Sanierung angeregt werden. **Privathaushalte und Privatzimmervermieter in Werfenweng haben die Möglichkeit zum Sonderpreis von max. €55,- ihr Haus aufnehmen zu lassen.**



Die Übergabe der Fotos an die Hausbesitzer und die Interpretation der Aufnahmen erfolgt durch die Energieberatung Salzburg im Rahmen eines Beratungsnachmittages. **Interessierte melden sich bitte bis 05.01.2007 im Gemeindeamt (Tel.: 06466/414-11)** Für Betriebe werden spezielle Lösungen angeboten. Nähere Infos im Gemeindeamt.

## Veranstaltungen

**ab 20.12.2006**

Ausstellung Schimuseum: „Hannes Schneider, 2. Teil“

**26.12.2006**

Stefaniball der Landjugend

**28.12.2006**

Höllennacht

**29.12.2006**

Tour de Piste, 17.00 Uhr  
(Schitourengehen auf die Bischling)

**31.12.2006**

Silvesterparty am Dorfplatz

**13./14.01.2007**

Internationales Schlittenhunderennen

**20.01.2007**

Ortsmeisterschaft Schiclub, 12.30 Uhr

**26.01.2007**

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen  
Feuerwehr

**03.02.2007**

Maskenball Pöham

**18.03.2007**

Pfarrgemeinderatswahl

**31.03.2007**

Clubmeisterschaft Schiclub, 10.00 Uhr



Impressum: Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Gemeinde Werfenweng, Weng 42, 5453 Werfenweng, Tel. 06466/414

e-mail: [gde-werfenweng@salzburg.at](mailto:gde-werfenweng@salzburg.at) Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Dr. Peter Brandauer

Redaktion: Mag.(FH) Josef Possegger Herstellung: Werbeagentur Weissacher, Weng 108, 5453 Werfenweng